

Barbara Schröter

Klientelismus in der Politik Mexikos

# Politik in Afrika, Asien und Lateinamerika

## Politikwissenschaftliche Analysen zur Entwicklungs- und Schwellenländerforschung

Herausgegeben von

Aurel Croissant

Jörg Faust

Hans-Joachim Lauth

Siegmar Schmidt

In der Reihe sind bisher erschienen:

Aurel Croissant, Von der Transition zur defekten Demokratie.  
Demokratische Entwicklung in den Philippinen, Südkorea und Thailand  
ISBN 978-3-531-13796-4

Wolfgang Muno, Reformpolitik in jungen Demokratien.  
Vetospieler, Politikblockaden und Reformen in  
Argentinien, Uruguay und Thailand im Vergleich  
ISBN 978-3-531-14395-8

Veit Straßner, Die offenen Wunden Lateinamerikas  
Vergangenheitspolitik im postautoritären Argentinien, Uruguay und Chile  
ISBN 978-3-531-15599-9

Jennifer Sehring, The Politics of Water Institutional Reform  
in Neopatrimonial States  
A Comparative Analysis of Kyrgyzstan and Tajikistan  
ISBN 978-3-531-16508-0

Helga Fleischhacker, Parteiensystem und Verfassung in Afrika.  
Strukturen – Funktionen – Typen  
ISBN 978-3-531-16448-9

Barbara Schröter

# Klientelismus in der Politik Mexikos

Parteien im Vergleich



**VS VERLAG**

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der  
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über  
<<http://dnb.d-nb.de>> abrufbar.

Zugl. Dissertation Julius-Maximilians-Universität Würzburg, 2010

Einjähriges Forschungsstipendium der Secretaría de Relaciones Exteriores (SRE) de la República Mexicana

1. Auflage 2011

Alle Rechte vorbehalten

© VS Verlag für Sozialwissenschaften | Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH 2011

Lektorat: Dorothee Koch | Sabine Schöller

VS Verlag für Sozialwissenschaften ist eine Marke von Springer Fachmedien.

Springer Fachmedien ist Teil der Fachverlagsgruppe Springer Science+Business Media.

[www.vs-verlag.de](http://www.vs-verlag.de)



Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Umschlaggestaltung: KünkelLopka Medienentwicklung, Heidelberg

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

Printed in Germany

ISBN 978-3-531-18122-6

Für Reinhold, Resi und Tom

## **Danksagung**

Herrn Prof. Dr. Hans-Joachim Lauth für sein Interesse an dem etwas exotischen Thema, die Freiraum lassende Betreuung, konstruktive Kritik in ausführlichen Gesprächen und stets präsenste Unterstützung bei inhaltlichen und organisatorischen Problemen rund um die Arbeit.

Dr. Héctor Fix-Fierro von der UNAM (Universidad Nacional Autónoma de México) für erste Kontakte nach Mexiko.

Dr. Benito Nacif Hernández für die Einladung ans CIDE (Centro de Investigación y Docencia Económicas).

Der Comunidad des CIDE für die freundliche Aufnahme und die beständige und große Hilfsbereitschaft; Dr. Andreas Schedler, Dra. Joy Langston und Dr. Ignacio Marván Laborde für wissenschaftliche Hilfe, Rosalba Delgado, Marisela Martínez, Carmen Núñez und Vania Rougerio für Organisatorisches.

Der SRE (Secretaría de Relaciones Exteriores) de México für ein einjähriges Forschungsstipendium.

Der mexikanischen Botschaft in Berlin, v. a. Christina Oswald, für die schnelle Lösung von Problemen.

Den mexikanischen politischen Parteien PRI, PRD und PAN für ihr Vertrauen, die Bereitstellung von Kontakten und Material aller Art und die enthusiastische Integration in ihre Aktivitäten.

Raúl Ruiz Flores und Lupita Méndez Alegría für erste Orientierungshilfen im PRI.

Sergio Flores Gutiérrez, Juan Federico Arreola, Juan Pablo Saavedra und Fernando Rodríguez Doval für Hilfe im PAN.

Saúl Escobar Toledo für die Weitergabe seines Wissens und die Einladung zum Parteitag des PRD.

Den Ortsgruppen von PRI, PRD und PAN in den Kommunen Capulhuac, San Antonio la Isla, Almojola del Rio, Donato Guerra, Villa Victoria und San José Villa de Allende sowie

---

in den Delegationen Cuauhtémoc und Benito Juárez in México D.F. für Partizipationsmöglichkeiten, entgegengebrachtes Vertrauen und schöne Erinnerungen.

Der Bevölkerung von Capulhuac, San Antonio la Isla, Almojola del Rio, Donato Guerra, Villa Victoria und San José Villa de Allende für ihr Vertrauen und ihre große Gastfreundschaft.

Dr. Héctor Díaz-Santana und Mtro. Octael Vázquez Nieto von der FEPADE (Fiscalía Especializada para la Atención de Delitos Electorales) für Reisen und Einladungen rund um Wahlen und Wahlbetrug, sowie ihre entgegengebrachte Freundschaft.

Meiner Familie für ihr Vertrauen in mich und ihre bedingungslose Unterstützung jeglicher Art an guten und an schlechten Tagen.

Anni Schröter für Dienstleistungen einer Patentante.

Dra. Petra Neumann für ihren unerschütterlichen Glauben an mich.

Anne Overbeck und Carmen Nerreter für Korrekturen und Kommentare. Hayley Moran für das Backup, Thomas Schröter, Rafael Solís Moreno, Ruben Urbina Pastor und Roberto Godinez Silva für das Layout. Jeanine von Lacroix und Pablo Schmidt für Organisatorisches.

Familia Ortega Olivares für Rückhalt in Mexiko.

Den Schmidts für eine einmalige Reise nach Mexiko und ihre nicht absehbaren Folgen.

Dra. Flavia Freidenberg von der Universidad de Salamanca für die Einladung zum Kongress in Castellón 2008 (XIII ENCUESTRO DE LATINOAMERICANISTAS ESPAÑOLES 1808-2008: Doscientos años de estudios en ambos hemisferios, CEEIB - Universitat Jaume I, Castellón, 18 al 20 de septiembre de 2008).

Pablo, Michi, Babsi, Sonja, Helen, Julia, Tobi, Johannes, Victor, Anne Overbeck, Anne Sieberer, Carmen, Josie, Poncho, Marco, Claudio, Sharon, Hayley für unzählige Abschiedsparties und Empfänge mit offenen Armen.

Ixchel, Jacaranda und Anne Sieberer für das gemeinsame Meistern von schönen und schwierigen Tagen in Mexiko.

Merca. Dem Team Investiga für die freundliche Aufnahme. Helen und Lauro für ihr großes Vertrauen, die Begeisterung für meine Forschung und ihre Weiterführung

# Inhalt

Verzeichnis der Abbildungen.....	12
Verzeichnis der Tabellen.....	13
Verzeichnis der Abkürzungen.....	14
1 Einleitung.....	21
1.1 Klientelismus – Gespenst oder Wirklichkeit? .....	21
1.2 Problemstellung und Untersuchungsgegenstand .....	24
1.3 Forschungsstand.....	25
1.4 Forschungsdesign und Methode.....	28
1.5 Aufbau des Buches.....	30
2 Der neoinstitutionalistische Ansatz.....	33
2.1 Die Entstehung des Neo-Institutionalismus.....	33
2.1.1 <i>Der Klassische Institutionalismus</i> .....	34
2.1.2 <i>Der Behavioralismus</i> .....	35
2.2 Der Neo-Institutionalismus .....	37
2.2.1 <i>Institutionenbegriff im Neo-Institutionalismus</i> .....	39
2.2.2 <i>Das Verhältnis von Individuum und Institution</i> .....	41
2.3 Die Verbindung der neoinstitutionalistischen Ansätze.....	43
2.4 Politische Institutionen .....	48
2.4.1 <i>Begriffsklärung</i> .....	48
2.4.2 <i>Formale und informelle politische Institutionen</i> .....	51
3 Klientelismus .....	55
3.1 Klientelismus – ein soziales und politisches Konzept.....	55
3.1.1 <i>Die Struktur von Klientelismus</i> .....	58
3.2 Klientelismus mit Adjektiven.....	65
3.2.1 <i>Historische Subtypen</i> .....	66
3.2.2 <i>Postmoderne Subtypen</i> .....	67
3.2.3 <i>Ökonomische Subtypen</i> .....	68
3.2.4 <i>Räumliche Subtypen</i> .....	69
3.2.5 <i>Defekter Klientelismus</i> .....	72
3.3 Klientelismus und Entwicklung.....	75
3.4 Klientelismus und Demokratie .....	76
3.5 Klientelismus und Parteien.....	78
3.5.1 <i>Politische Parteien</i> .....	78
3.5.2 <i>Klientelistische Parteien</i> .....	79
3.5.3 <i>Die Klientelbeziehung zwischen politischer Partei und Bürgern</i> .....	88
4 Institutioneller Wandel.....	93
4.1 Ursachen des Wandels.....	93
<i>Wirtschaftsgeschichte</i> .....	95



4.2 Pfadabhängigkeit .....	97
4.2.1 <i>Self-reinforcing sequences</i> .....	98
4.2.2 <i>Reactive sequences</i> .....	101
4.2.3 <i>Stabilität und Wandel von Institutionen</i> .....	102
4.3 Die Pfadabhängigkeit klientelistischer Strukturen .....	105
4.3.1 <i>Gründe für das Bestehen und den Wandel von Klientelismus</i> .....	107
4.3.2 <i>Die Pfadabhängigkeit der mexikanischen Parteien</i> .....	111
4.3.3 <i>Arbeitsthesen</i> .....	112
5 Klientelismus in Mexiko – eine nationale Studie .....	115
5.1 Wirtschaftliche, politische und soziokulturelle Vorbedingungen .....	115
5.1.1 <i>Wirtschaftliche Liberalisierung</i> .....	115
5.1.2 <i>Politische Demokratisierung</i> .....	121
5.1.3 <i>Die Schaffung neuer formaler Institutionen</i> .....	129
5.2 Politische Kultur .....	133
6 Patrone und Klienten in Mexiko – sechs regionale Fallstudien .....	139
6.1 Vergleichsdesign .....	139
6.1.1 <i>Der Estado de México</i> .....	141
6.1.2 <i>Die Kommunen</i> .....	143
6.2 Vergleich .....	150
6.2.1 <i>Vom PRD regierte Gemeinden: Capulhuac (Mn) vs. Donato Guerra (Mh)</i> .....	150
6.2.2 <i>Vom PRI regierte Gemeinden: Almoloya del Rio vs. Villa Victoria</i> .....	167
6.2.3 <i>Vom PAN regierte Gemeinden: San Antonio la Isla vs. San José Villa de Allende</i> .....	183
6.3 Fazit .....	197
6.3.1 <i>Gemeinden mit PRD-Regierung</i> .....	197
6.3.2 <i>Gemeinden mit PRI-Regierung</i> .....	198
6.3.3 <i>Gemeinden mit PAN-Regierung</i> .....	200
6.4 Fazit nach Parteienwettbewerb und sozioökonomischer Entwicklung .....	202
6.5 Vergleich der Aussagen der Bevölkerung .....	205
7 Patrone und Klienten in Mexiko – die nationale Situation .....	209
7.1 Die Pfadabhängigkeit klientelistischer Strukturen in den politischen Parteien .....	209
Klientelismus nach Außen .....	209
7.1.1 <i>Der Partido Revolucionario Institucional (PRI)</i> .....	209
7.1.2 <i>Kontakt zwischen PRI und Bevölkerung</i> .....	215
7.1.3 <i>Der Partido de la Revolución Democrática (PRD)</i> .....	219
7.1.4 <i>Kontakt zwischen PRD und Bevölkerung</i> .....	220
7.1.5 <i>Der Partido de Acción Nacional (PAN)</i> .....	224
7.1.6 <i>Der Kontakt zwischen PAN und Bevölkerung</i> .....	224
7.2 Die Pfadabhängigkeit klientelistischer Strukturen in den politische Parteien – Klientelismus nach Innen .....	228
7.2.1 <i>Der Partido Revolucionario Institucional (PRI)</i> .....	229
7.2.2 <i>Der Partido de la Revolución Democrática (PRD)</i> .....	233
7.2.3 <i>Der Partido Acción Nacional (PAN)</i> .....	234
7.2.4 <i>Die Legitimität klientelistischer Strategien innerhalb der Parteien</i> .....	235
7.2.5 <i>Aktuelle Beispiele von Klientelstrukturen nach Innen und Außen auf nationaler Ebene</i> .....	239

---

7.3 Klientelistische Strategien der politischen Parteien.....	241
7.3.1 Klientelistische Strategien der mexikanischen Parteien – Zusammenfassung.....	241
7.4 Die Klassifikation der politischen Parteien – Struktur und Organisation .....	244
7.4.1 Der Partido Revolucionario Institucional (PRI) .....	244
7.4.2 Der Partido de la Revolución Democrática (PRD) .....	249
7.4.3 Der Partido de Acción Nacional (PAN) .....	251
7.4.4 Die Organisations- und Klientelstrukturen von PRI, PRD und PAN.....	256
8 Permanenz und Wandel klientelistischer Strukturen in Mexiko.....	259
8.1 Zusammenfassung des empirischen Befundes.....	259
8.1.1 Die Existenz von Klientelismus .....	259
8.1.2 Klassifikation der Parteien .....	264
8.1.3 Auswirkungen klientelistischer Strukturen auf die Demokratie .....	265
8.1.4 Institutioneller Wandel von Klientelismus .....	266
8.1.5 Pfadabhängigkeit .....	267
8.1.6 Gründe für die Kontinuität und den Wandel von Klientelismus .....	270
8.2 Diskussion der Arbeitsthese.....	273
8.2.1 Hypothesen bezüglich der regionalen Fallstudien (Kausalthesen).....	273
8.2.2 Thesen für den nationalen Vergleich .....	274
9 Abschließende Bemerkungen.....	277
10 Anhang .....	285
11 Bibliographie .....	293

## Verzeichnis der Abbildungen

Abbildung 1: Definitionsmerkmale von Klientelismus.....	57
Abbildung 2: Modell einer klientelistischen Pyramide.....	60
Abbildung 3: Tauschbeziehung zwischen Patron und Klienten.....	62
Abbildung 4: Organisationsgrad der politischen Parteien.....	83
Abbildung 5: Vote-seeking, policy-seeking und office-seeking political parties.....	86
Abbildung 6: Merkmale einer klientelistischen Partei.....	87
Abbildung 7: Tauschbeziehungen zwischen politischer Partei und Wählern.....	90
Abbildung 8: Die Beziehung zwischen Partei und Wählerschaft.....	91
Abbildung 9: Kontinuum demokratischer und autoritärer Mobilisierungsstrategien.....	92
Abbildung 10: Analythic Structure of Path-Dependent Explanation.....	102
Abbildung 11: Die Pfadabhängigkeit klientelistischer Strukturen.....	106
Abbildung 12: Pfadabhängigkeit von PRI, PRD und PAN.....	113
Abbildung 13: Aufklärungsarbeit der FEPADE.....	131
Abbildung 14: Marginalisierungsgrad im Estado de México.....	145
Abbildung 15: Klientelstrukturen.....	244
Abbildung 16: Die aktuelle Situation von Klientelismus in Mexiko.....	263
Abbildung 17: Dimensionen von Klientelismus.....	264

## Verzeichnis der Tabellen

Tabelle 1: Modelle der Institutionentheorie .....	46
Tabelle 2: Varianten des Neoinstitutionalismus .....	47
Tabelle 3: Klientelismus mit Adjektiven .....	71
Tabelle 4: Klientelismus und ähnliche Konzepte .....	75
Tabelle 5: Klassifikation politischer Parteien- Eliteparteien .....	82
Tabelle 6: Klassifikation politischer Parteien- Wählerparteien .....	82
Tabelle 7: Demokratische und klientelistische Arten der Wählermobilisierung .....	89
Tabelle 8: Typologie der Erklärungen für Pfadabhängigkeit institutioneller Reproduktion .....	103
Tabelle 9: Typologie der Erklärungen für Pfadabhängigkeit der mexikanischen Parteien	107
Tabelle 10: Human Development Index (HDI Mexiko 1975-2005) .....	121
Tabelle 11: Inflationsrate INCP (Indice de Precios Consumidor) Incie General .....	121
Tabelle 12: Gesamte Einkommensverteilung in mexikanischen Haushalten .....	121
Tabelle 13: Estado de México: Sozioökonomische Daten .....	142
Tabelle 14: Estado de México: Wahlergebnisse des Jahres 2005/06 in Zahlen und Prozenten .....	143
Tabelle 15: Charakteristika der Gemeinden im Estado de México .....	144
Tabelle 16: Marginalisierungsgrad der Gemeinden im Estado de México .....	144
Tabelle 17: Gemeinden: Wahlergebnisse des Jahres 2006 in Zahlen und Prozenten .....	145
Tabelle 18: Vergleich Capulhuac und Donato Guerra .....	166
Tabelle 19: Vergleich Almojola und Villa Victoria .....	182
Tabelle 20: Vergleich San Antonio la Isla und San José Villa de Allende .....	196
Tabelle 21: Erfüllung der Kriterien von Klientelismus nach Gemeinden .....	204
Tabelle 22: Ergebnisse der Umfrage der Bevölkerung .....	208
Tabelle 23: Erfüllung der Kriterien von Klientelismus nach Parteien .....	243
Tabelle 24: Typologie der Erklärungen für Pfadabhängigkeit der mexikanischen Parteien .....	271
Tabelle 25: Kodierung der Interviews im Text .....	286
Tabelle 26: Anzahl der Interviews .....	287
Tabelle 27: Liste der Interviews nach Datum .....	287
Tabelle 28: A Model of Distributive Regimes .....	290
Tabelle 29: Klientelismus in Mexiko – Ergebnisse der vorhandenen Studien .....	291

## Verzeichnis der Abkürzungen

ABM	Asociaciones de Banqueros de México
ALDF	Asamblea Legislativa del Distrito Federal
APEC	Asian Pacific Economic Cooperation
APM	Alianza por México
APT	Alianza por Todos
CANACINTRA	Cámara Nacional de la Industria de la Transformación
CCE	Consejo Coordinador Empresarial
CCI	Confederación Campesina Indígena
CDE	Comunidades de Estado
CDV	Comité de Desarrollo Vecinal
CEN	Comité Ejecutivo Nacional
CESAC	Centro de Servicio y Atención Ciudadana
CFE	Comisión Federal Electoral
CID	Corriente de Izquierda Democrática
CIDE	Centro de Investigación y Docencia Económicas
CNC	Confederación Nacional de Campesinos
COFIPE	Código Federal de Instituciones y Procedimientos Electorales
CONAPO	Consejo Nacional de Población
CONASUPO	Comisión Nacional de Subsistencias Populares
CONCAMIN	Confederación de Cámaras Industriales
CONCANACO	Confederación de Cámara de Comercio
COPLAMAR	Coordinación General del Plan Nacional de Zonas Deprimidas y Grupos Marginados
CROC	Confederación Revolucionaria de Obreros y Campesinos
CSES	Comparative Study of Electoral Systems
CURP	Clave Unica de Registro de la Población
D.F.	Distrito Federal
EdoMex	Estado de México
ENAPP	Encuesta Nacional sobre la Protección de Programas Sociales
EZLN	Ejército Zapatista de Liberación Nacional
FDN	Frente Democrático Nacional
FEPADE	Fiscalía Especializada para la Atención de Delitos Electorales
FLACSO	Facultad Latinoamericana de Ciencias Sociales
PPFV	Frente Popular Francisco Villa
GAP	Grupo Acción Política

---

GATT	General Agreement of Tariffs and Trade
HDI	Human Development Index
IDN	Izquierda Democrática Nacional
IEE	Institutos Electorales Estatales
IETU	Impuesto Empresarial a Tasa Única
IMSS	Instituto Mexicano de Seguro Social
ISI	Importsubstituierende Industrialisierung
IEEM	Instituto Electoral del Estado de México
IFE	Instituto Federal Electoral
INAFED	Instituto Nacional para el Federalismo y Desarrollo
IVA	Impuesto sobre el Valor Agregado
IWF	Internationaler Währungsfond
LFOPE/LOPPE	Ley Federal de Organizaciones Políticas y Procesos Electorales
LGSMIME	Ley General de Medios de Impugnaciones en Materia Electoral
LICONSA	Leche Industrializada CONASUPO
NAFTA	North American Free Trade Agreement
NI	Nueva Izquierda
OECD	Organization for Economic Cooperation and Development
PAAL	Programa de Ayuda Alimentaria
PAAM	Programa de Ayuda para Adultos Mayores
PAC	Plan de Aliento y Crecimiento
PAN	Partido de Acción Nacional
PANAL	Partido Nueva Alianza
PARM	Partido de la Revolución Mexicana
PCM	Partido Comunista Mexicano
PDM	Partido Democrático Mexicano
PECE	Pacto de Estabilidad y Crecimiento
PEMEX	Petróleos Mexicanos
PGR	Procuraduría General del Estado
PIRE	Plan Inmediato de la Reordenación Económica
PND	Plan Nacional de Desarrollo
PNUD	Programa de las Naciones Unidas para el Desarrollo
PMS	Partido Mexicano Socialista
PPS	Partido Popular Socialista
PR	Proportional Representation
PRD	Partido Revolucionario Democrático
PRI	Partido Revolucionario Institucional
PRM	Partido de la Revolución Mexicana
PROCAMPO	Programa de Apoyos Directos al Campo
PROGRESA	Programa de Superación a la Pobreza
PRONASOL	Programa Nacional de Solidaridad
PRS	Partido de la Revolución Socialista
PSE	Pacto de Solidaridad Económica
PST	Partido Socialista de los Trabajadores

PT	Partido de Trabajo
PVEM	Partido Verde Ecológista Mexicano
SEGOB	Secretaría de Gobernación
SMD	Single Member District
SNTE	Sindicato Nacional de Trabajadores de la Educación
STUNAM	Sindicato de Trabajadores de la Universidad Nacional Autónoma de México
TEPJF	Tribunal Electoral del Poder Judicial de la Federación
UCI	Unión de Colones Independientes
UNyR	Unidad y Renovación
UPREZ	Unión Popular Revolucionaria Emiliano Zapata
USA	United States of America

# Glossar

## Spanisch

acarreo	Transport zur Wahlurne/zum Wahllokal
adherente	noch nicht geprüftes Parteimitglied
aire	„Luft“; Wahlkampf in den Medien
apapachar	tätscheln; Honig ums Maul schmieren
artesanía de madera	Holzkunsthandwerk
asamblea legislativa	gesetzgebende Versammlung
asamblea nacional	Nationalversammlung einer Partei
asegurar	sichern
asociación civil	ziviler Verein
beneficiario	Begünstigter; Sozialprogrammempfänger
brigada del sol	„Sonnenbrigade“; Wahlkampfinheit des PRD
cabecera municipal	Hauptort einer Gemeinde
cabildo	Gemeinderat
cacique	Kazique; Häuptling
caciquismo	Herrschaftssystem der
camarilla	Kaziquen/Häuptlinge
camioneta	Clique
candidato de unidad	großes Auto
capacitación	Einheitskandidat
capacitar	Ausbildung; Fortbildung
caravana	weiterbilden; ausbilden
carro completo	Karawane; mobile Einheit
casilla	„voller Wagen“; Wahlsieg durch absolute
caudillo	Mehrheit
chucho	Wahllokal
cilindro	Anführer
cláusula de gobernabilidad	Abkürzung für „Jesús“
clientelismo	zylinderförmiges Gefäß
colonia	Regierungsklausel
comité de Base	Klientelismus
comité delegacional	Kolonie; Stadtbezirk
	Basisverband einer Partei
	Verband einer Partei in einem Bezirk von
	Mexiko-Stadt



Comité Ejecutivo Nacional	Nationale Parteizentrale
comité municipal	Ortsverband einer Partei
comité seccional	parteilicher Verband in einem Wahlbezirk
compadrazgo	Kamarilla; Clique
compra y coacción de voto	Kaufen und Erzwingen von Wählerstimmen
comunidad	Gemeinschaft; Teil einer Kommune
concertación	Übereinstimmung; Konzertierung
concesión	Zugeständnis
consejero	Berater
consejero ciudadano	Bürgerlicher Rat
consejo político	Politischer Rat einer Partei
contrato emocional	Emotionaler Vertrag
convocatoria	Ausschreibung
corriente	Strömung
corriente democrática	Demokratische Strömung
credencial del elector	Wählerausweis
cuidar el voto	auf die Wählerstimme aufpassen
dedazo	Fingerzeig, durch den der zukünftige Präsident bestimmt wurde
delegación	Stadtteil in Mexiko-Stadt; Ortsteil; provisorische Vertretung
delegado	Parlamentsabgeordneter; Vertreter eines Ortsteils
delito electoral	Wahldelikt
desarrollo compartido	geteilte Entwicklung
despensa	Lebensmittelpaket
diputado	Abgeordneter
dispersión territorial	räumliche Verteilung
educación	Bildung, Erziehung
favores por votos	Gefälligkeiten gegen Wählerstimmen
funcionario	Beamter
gestión (social)	(soziale) Verwaltung
gestor	Verwalter
impugnación	Anfechtung
indígena	Ureinwohner; indigen
inducción	Anstiftung
inferioridad	(ökonomische) Unterlegenheit
ingreso	Einkommen
iniciativa privada	Privatwirtschaft
insaculación	Einweisung
jefe de manzana	Vorsitzender eines Häuserblocks
lámina	Lamellen; Blech; Metallplatte
leyenda negra	Schwarze Legende
líder (natural)	(natürliche) Führungspersönlichkeit

---

líder vecinal	Führungspersönlichkeit aus der Nachbarschaft
lucha libre	Ringkampf, Wrestling
maltrato	schlechte Angewohnheit
maquiladora	Industrie aus vorgefertigten Produktionsteilen
mazahua	Indigener Bevölkerungsstamm und seine Sprache
miércoles azul/ciudadano	Mittwochsveranstaltung des PAN
módulo de atención ciudadana	Bürgerbüro eines Abgeordneten
monitorear	überwachen
movimiento social	soziale Bewegung
nahuatl	indigener Bevölkerungsstamm und seine Sprache
nuevo federalismo	Neuer Föderalismus
obras públicas	öffentliche Aufträge/Bauten
operación tamal	gemeinsames Frühstück am Wahltag
operador	zuständiger Beamter
otomí	indigener Bevölkerungsstamm und seine Sprache
padrón	Wählerverzeichnis
paracaidistas	Landbesetzer
para servirles	zu Ihren Diensten
planilla	auf Listen basierendes Wahlsystem der Parteimitglieder
popular	öffentlich; Bevölkerungs-
presidencialismo	präsidentielles politisches System
presidente legítimo	legitimer Präsident
presidente municipal	Bürgermeister
prevención	Vorbeugung
primarias	Vorwahlen
puntero	Mittelsmann in Argentinien
reconocimiento	Elternvereinigungen
recorrido casa por casa	Wahlkampf von Haus zu Haus
redes parentales	Anerkennung
regente	Bürgermeister
regidor	Stadt-/Gemeinderat, der für ein bestimmtes Ressort zuständig ist
rural	ländlich
satisfacer necesidades	Bedürfnisse befriedigen
sección electoral	Wahlkreis
seccional	Parteienvertretung im Wahlbezirk
secretario de organización/fortalecimiento interno	Beauftragter für Organisation einer Partei
secretario de acción electoral/elecciones	Wahlbeauftragter einer Partei

---

secretario de relaciones internacionales	Beauftragter für internationale Beziehungen
secretario de vinculación con la ciudadanía	Beauftragter für den Kontakt zur Bevölkerung
sectorial	sektorbezogen, Sektor-
sector campesino	Bauernsektor des PRI
sector obrero	Arbeitersektor des PRI
sector popular	Volkssektor des PRI
servidor público	Beamter
sexenio	(präsidientielle) Amtszeit von 6 Jahren
subcomité	Basisverband einer Partei; Subkomitee
territorial	territorial
tierra	„Boden“; Wahlkampf am Boden
urbano	städtisch
usos y costumbres	Gewohnheitsrecht
vecinal	Nachbarschaftsvereinigung
vecindad	Nachbarschaft; Gemeinschaftswohnungen
vivienda	Wohnung, Wohnungsbau
votante	Wähler
voto de cascada	„Wasserfall-Stimmabgabe“; Stimmabgabe für die gleiche Partei, wenn mehrere Ämter am gleichen Tag gewählt werden
voto de confianza	Stimme des Vertrauens
voto duro	Stammwählerschaft

### Englisch

accountability	Verantwortlichkeit
bribe	Bestechung
Broker	Vermittler
catch-all	allumfassend
citizenship	Bürgerrecht; Bürgerschaft
constituency service	Dienstleistungen für den Wahlkreis
critical juncture	kritischer Augenblick
extorsion	Erpressung
gate-keeper	„Türsteher“
lobbying	Lobbyismus
logic of appropriateness	Logik der Angemessenheit
pork-barreling	Bevorzugung des eigenen Wahlkreises bei politischen Entscheidungen
rent-seeking	Streben nach Renteneinkommen
unenforceable deals	nicht erzwingbare Abmachungen